

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 11 (1902)  
**Heft:** 26

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Abonnement:

Für die Schweiz: 3 Monate Fr. 2.—, 6 Monate „ 3.—, 12 Monate „ 5.—

Für das Ausland: 3 Monate Fr. 3.—, 6 Monate „ 4.50, 12 Monate „ 7.50

Vereins-Mitglieder erhalten das Blatt gratis.

Inserate:

7 Cts. per 1spaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Bei Wiederholungen entsprechend Rabatt



Abonnements:

Pour la Suisse: 3 mois Fr. 2.—, 6 mois „ 3.—, 12 mois „ 5.—

Pour l'Étranger: 3 mois Fr. 3.—, 6 mois „ 4.50, 12 mois „ 7.50

Les Sociétaires reçoivent l'organe gratuitement

annoncés:

7 Cts. par millimètre-ligne ou son espace. Rabais en cas de répétition de la même annonce.

Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins

11. Jahrgang | 11<sup>me</sup> Année

Organe et Propriété de la Société Suisse des Hôteliars

Erscheint Samstags. Parait le Samedi.

Redaktion und Expedition: Sternengasse No. 21, Basel \* TÉLÉPHONE 2406 \* Rédaction et Administration: Sternengasse No. 21, Bâle.

Aufnahms-Gesuch.

M. César Marquis, Hôtel de la Fleur-de-Lys, Chaux-de-Fonds 48

Anwesende Mitglieder 91 (mit Aufsichtsrat und Vorstand 106).

Table listing members with columns for Name, Hotel, and Ort. Includes names like Amsler W., Baumgartner A., Blunzli O., etc.

Samstags 11 1/2 Uhr eröffnet Herr Präsident Tschumi im geräumigen Rathaussaale, der von der Stadtbehörde in verdankenswerter Weise zur Verfügung gestellt worden, die Generalversammlung, indem er die Anwesenden begrüsst und ihr, trotz der schlechten Witterung sehr zahlreiches Erscheinen verdankt.

Herr F. Lombardi, Hotel Lombardi, Airola; H. Häfeli Vater, Hotel Schwanen, Luzern; G. Müller, Restaurateur Bad, Bahnhof, Basel; Frau Wwe. Lorenz-Bühler, Hotel Metropole, Basel; Herr Karl Michel, Hotel Krone, Meiringen; Louis Tétaz, Hotel des Messageries, Lausanne; Mathilde Iten, Pension Iten, Thun; Herr Fritz Pezz, Hotel Alpinenses, Wengen; J. Bullo, Hotel Angelo, Faido; Jul. Meister, Hotel Zürcherhof, Zürich; Peter Hofmann, Hotel du Lac, Interlaken; Emil Barlathey, Hotel des Bains, Morgins.

Verhandlungen.

Als Stimmenzähler werden gewählt die Herren Boller und Morlock von Zürich. Die Zahl der stimmberechtigten Anwesenden betragt 106.

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung. Diesellen werden ohne Einwendungen genehmigt, nachdem der Bericht der Rechnungsrevisoren verlesen worden, derselbe lautet: „Gemäss dem ihnen gegebenen Auftrag, haben die Unterzeichneten die Bücher des Schweizer Hotelier-Vereins für das Jahr 1901 geprüft. Kassabuch, Journal und Hauptbuch sowie Mitgliederkontrolle und Verzeichnis der Medaillen-Empfänger sind an Hand der Belege geprüft und richtig befunden worden. Die Rechnungen und Bücher der Fachschule wurden auch kontrolliert. Die Unterzeichneten beantragen, sämtliche Rechnungen des letzten Jahres zu genehmigen und dem Vorstand und Centralbureau sowie der Fachschulkommission mit bestem Dank Decharge zu erteilen. Luzern und Neuchâtel, Mai 1902. Ab. Elskes. Robert Haefeli.

2. Wahl der Rechnungsrevisoren. Als solche werden bestätigt die bisherigen: HH. Häfeli-Luzern und Elskes-Neuchâtel. Es fällt bei dieser Gelegenheit die Anregung, es möchten künftighin die Sektionen abwechselungsweise mit der Prüfung der Bücher betraut werden.

3. Neueinteilung des Vereinsgebietes. Herr Tschumi referiert über die Beweggründe, welche zu dem Antrage einer Neueinteilung geführt haben, er erklärt gleichzeitig aber auch diejenigen, welche den Aufsichtsrat veranlassen, die Generalversammlung zu empfehlen, es bei der bisherigen Einteilung zu belassen, mit der einzigen Ausnahme, dass die Sektionsnamen fallen gelassen werden und durch die Bezeichnung „Kreise“ ersetzt werden sollen, unter Angabe der Kantone, die jeder Kreis in sich schliesst. In den Kreis I soll neben Genf, Waadt und Neuchâten auch das linke Ufer des Genèversee (Thonon und Eviam) mit einbezogen werden. Diese Anträge werden mit grosser Mehrheit angenommen und bleibt somit die Kreiseinteilung und die Vertreterzahl wie bisher. Gestützt auf diesen Beschluss wird der Antrag gestellt, die Frage einer Neueinteilung nicht aus dem Auge zu verlieren, denn was an dem jetzigen System hauptsächlich ausgesetzt werden könne, sei, dass die Vertreter der Kreise keine Fühlung mit ihren Wählern haben. Dieser Antrag wird mit 37 gegen 29 Stimmen angenommen und dem Vorstand zu

weiterem Studium überwiesen. Der Präsident unterzieht sich im Namen des Vorstandes diesem Beschlusse, kann aber nicht versprechen, dass diese Frage schon im laufenden Jahre erledigt werde.

Eine Anfrage, wie es punkto Mitglieder in Chamonix stehe, wird vom Präsidenten dahin beantwortet, dass man bis jetzt kein Mittel unbenutzt gelassen und es in keiner Weise habe an Entgegenkommen fehlen lassen, um die Herren Kollegen in Chamonix für unsern Verein zu interessieren, doch bis jetzt ohne den gewünschten Erfolg.

4. Statutenrevision. Es werden die von Mitgliedern eingereichten Anträge verlesen und nachher abschnittsweise über die neuen Statuten verhandelt und abgestimmt. Verschiedene Anträge sind infolge Ablehnung der neuen Vereins-einteilung gegenstandslos geworden.

Bei Abschnitt A § 2 betr. Unterstützung soll eingeschaltet werden: „und in Not geratene Vereinskollegen“, das Wort Not wird jedoch, weil dessen Begriff zu deubar, durch „Armut“ ersetzt. Einem Antrag, auch die Witwen und Waisen von Nichtmitgliedern zu unterstützen, wird gegenübergestellt, dass wer in guten Tagen den Verein ignoriert habe, nicht wohl mit denjenigen gleichgestellt werden könne, die jährlich ihren Tribut an denselben entrichten. § 2 wird mit obigen Zusatz angenommen.

Zu Abschnitt B § 10: Mitgliederaufnahme, wird beantragt, nur solche Geschäfte aufzunehmen, deren Pensionsminimum Fr. 5.— beträgt, derselbe beliebt jedoch nicht, da betont wird, dass bei Aufnahme von Mitgliedern nicht das Geschäft, sondern die Person in Betracht falle. Abschnitt B wird unverändert angenommen.

Abschnitt C, von den Rechten der Mitglieder sprechend, wird gestrichen, weil dieselben zu sehr dem Wechsel unterworfen und es vollständig genüge, wenn dieselben im jährlich erscheinenden Mitgliederverzeichnis aufgeführt werden. Ein Antrag, der Verein solle sein ganzes Vermögen, mit Ausnahme eines Fonds von Fr. 50,000, auf diese oder jene Weise veräußern, wird als nicht hierher gehörend unter das Traktandum „Persönliche Anregungen“ verwiesen, ebenso eine Anregung betr. Gratisabgabe der Zeugnis- und Anstellungsformulare.

Abschnitt D wird unverändert angenommen, ebenso die Abschnitte E und F und sind damit die Statuten zu Ende beraten.

5. Reklamewesen. Herr Tschumi referiert über die Verwendung der an letzter Generalversammlung beschlossenen Summe, wie es den Mitgliedern bereits durch das Organ bekannt gegeben worden. Wenn der Vorstand sich damit einer ziemlich scharfen Kritik ausgesetzt habe, so beweise dies nur unsomhere, wie schwierig es sei, es Allen recht zu machen. Im Weiteren weist der Präsident darauf hin, dass vermutlich der Verband schweiz. Verkehrsvereine mit der Reklame der Bundesbahnen betraut werde und dass in diesem Falle unsern Verein die beste Gelegenheit geboten sei, zielbewusste Propaganda zu machen. Mit dem im Budget ohne bestimmte Verwendung aufgenommenen Posten von Fr. 6000 für Reklame erklärt sich die Versammlung einverstanden. Gegen die ausschliessliche Verwendung dieses Postens zu Handen des Verbandes der Verkehrsvereine wird opponiert, die bereits erscheinende englische Broschüre lasse viel zu wünschen übrig, hauptsächlich sei daran zu kritisieren, dass diejenigen Gegenden, deren Verkehrsvereine dem Verband nicht angehören, stiefmütterlich behandelt, wenn nicht vollständig ignoriert werden. Viel empfehlenswerter würde es sein, die Auflage des Hotelführers unseres Vereins zu verdoppeln.

Bei dieser Gelegenheit wird auch betont, man möchte der Fachschule etwas mehr Aufmerksamkeit schenken und dieselbe zu einem

Protokoll der Ordentlichen Generalversammlung des Schweizer Hotelier-Vereins

Samstag den 21. Juni 1902 im Rathaussaal in Biel.

Traktanden:

- 1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung betr. Neueinteilung des Vereinsgebietes.
4. Statutenrevision.
5. Reklamewesen: a) Rapport über bewilligte Subventionen. b) Anträge für weitere Reklame.
6. Antrag betr. Verantwortlichkeit des Hoteliers für Postwertsachen an Fremde.
7. Stellungnahme unseres Vereins zu den vom Verein schweiz. Geschäftsreisenden vorgeschlagenen Taxen für Musterkoffer-Transport.
8. Antrag betr. Kautionsleistung der Küchenchefs.
9. Stellungnahme unseres Vereins gegenüber dem neuen General-Zolltarif.
10. Beschlussfassung betr. die Verabfolgung von Angestelltenplömen.
11. Budget pro 1902/1903.
12. Persönliche Anregungen.

Vom Aufsichtsrat sind anwesend:

- Sektion Genèverse: Herr J. Tschumi, Hôtel Beau-Rivage, Ouchy, Präsident; A. Raach, Hôtel du Grand Pont, Lausanne, Vizepräsident; F. Küssler, Hôtel des Salines, Bex.
Sektion Berneroberrand: Herr J. Huber-Müller, Hotel Krone, Solothurn; E. Strübin, Hotel Schweizerhof, Interlaken; A. Waelly, Grand Hôtel, Magglingen.
Sektion Vierwaldstättersee: Herr E. Cattani, Hotel Titlis Engelberg; J. Döpfner (Ehrenmitglied), Hotel St. Gotthard, Luzern; O. Hauser, Hotel Schweizerhof, Luzern.
Sektion Zürich: Herr F. Berner, Ehrenmitglied, Luzern.
Entschuldigt: Herr F. Wegenstein, Neuhausen.
Sektion Graubünden: Herr R. Mader, Hotel Walhalla, St. Gallen.
Entschuldigt: Herr L. Kirehner, Hotel Steinbock, Chur; Dr. O. Töndury, Kurhaus, Tarasp.
Sektion Wallis: Entschuldigt: Herr Dr. A. Sella, Sellaers Hotel, Zermatt; J. Seiler, Hotel Glacier du Rhône, Gletsch; E. Cathrein, Hotel Jungfrau, Eggshorn.
Sektion Tessin: Herr A. Reber, Hotel Reber, Locarno; C. Reichmann, Hotel Reichmann, Lugano.
Entschuldigt: Herr A. Béna, Hotel du Parc, Lugano.
Vom Vorstand sind anwesend: A. Raach, Hôtel du Grand Pont, Lausanne, Vizepräsident; F. Küssler, Hotel des Salines, Bex; A. Küpfer, Hotel Victoria, Gion; C. Flück, Hotel Drei Könige, Basel, Kassier; O. Amsler, Chef des Centralbureaus, Basel, Sekretär.
Entschuldigt: Herr J. Müller, Hotel d'Angleterre, Ouchy.

Der Aufsichtsrat versammelte sich Freitag abends um 5 Uhr und unterwarf, in ununterbrochener Sitzung bis 10 Uhr abends, die Traktanden einer einflusslichen Vorberatung, welche dann Samstag Morgen von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr fortgesetzt wurde.



**An die tit. Inserenten!** Gesuche um redaktionelle Besprechung werden nicht berücksichtigt. Reklamen unter dem Redaktionsstrich finden keine Aufnahme. Ein bestimmter Platz wird auf längere Dauer nur gegen 25 bis 50% Zuschlag reserviert. Komplizierter Satz wird extra berechnet.

**Weinhandlung \* Franz Müller & Cie. \* Schaffhausen**

Spezialität in garantiert reingehaltenen Schaffhauser Weinen. \*\*\* Billige und prompte Bedienung.\*\*\*

Telephon No. 408 Gegründet 1833

**Lenzinger & Cie. BERN** ≡ **Hotel-Fahnen** ≡ **Lenzinger & Cie. BERN**

Dekorations-Artikel \* Preislisten gratis und franko

**Dekorieren Sie Ihre Plafonds nach englischer Art mit Plastischen Deckentapeten — Ceilings**

(Anaglypta, Cordelova, Lignomur, Tynecastle, Salamander (feuerfest) etc.)

Vornehme Wirkung, rasche Verarbeitung, höchste Solidität, kein Reissen oder Springen.

Courante Dessins stets vorrätig in Rollen und Platten.

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich, Bahnhofstr. 38.

**Cigarren Cigaretten**

vortreffliche Qualität in eleganten Packungen bezüglichen Sie am vorrätigsten vom Habana-Haus Basel Max Oettinger / St. Ludwig 1. E.

**COMESTIBLES.**

E. CHRISTEN, BALE.

**Prima Kerzen** (in allen Formaten.) Fr. 1.25 per Kilo in Kistchen von 10 und 25 Kilo.

**Prima Nachtlichter** (brennen 6, 8 u. 10 Stunden) 10 Schachteln von je 12 Stück Fr. 6, 36 Schachteln Fr. 21.

Preise franko und gegen Nachnahme! Muster gratis.

A. Z. 954 Z. **J. van Nederop, Zürich.**  
Direkter Import holländischer Waren aller Art. 920

**CHAMPAGNE**

**Pommery & Greno, Reims**

CARTON BLANCHE GOUT FRANÇAIS SEC ANGLAIS EXTRA SEC ANGLAIS

Agnt. général pour la Suisse, France, etc. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE

**Roch-Holzhalb, Zürich.**

Fortwährend Lager echter Champagner-Weine

**ADOLF JEREMIAS**

Weingutsbesitzer und Weingrosshandlung MAINZ A. RHEIN.

Kellereien in Mainz, Nierstein, Ober-Ingelheim a. Rhein, Enkirch a. d. Mosel. Spezialität feinsten Rhein-, Mosel-, Haardt- und Affenthaler-Weine.

Projectierung Sanitärer Wäscherei- & Desinfections-Anlagen, sowie fachmännische Beratung in allen Fragen der Technik und Hygiene auf dem Gebiete der Dampfwascherei.

OERTMANN & Co., DAVOS, Techn. Bureau.

Fromage d'Unterwald à râper, gras vieux  
Beurre frais de table de centrifuge  
Beurre frais de cuisine de pure crème

fournit en premières qualités à prix modérés

**Otto Amstad à Beckenried, Unterwald.**  
„Otto“ est nécessaire pour l'adresse.  
Médaille d'argent: Exposition universelle Paris 1900.

**Hotel-Fahnen**

jeglicher Größe und Ausführung in dauerhaften Stoffen.

Dekorations-Artikel wie (H 9031 Q) 4

**Inschriften, Wappen, Lampions, Feuerwerke etc.**

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt bestes

**J. Louis Kaiser**  
Schweizer, Kostüm- u. Fahnen-Fabrik  
BASEL

Telegrammadresse: Kostümkaiser  
Telephon 1258  
Verlangen Sie gef. Kataloge gratis und franko.

**ROLLSCHUTZWÄNDE IN ALLEN GRÖSSEN**

ROLLSCHUTZWÄNDE IN ALLEN GRÖSSEN  
ROLLSCHUTZWÄNDE IN ALLEN GRÖSSEN  
ROLLSCHUTZWÄNDE IN ALLEN GRÖSSEN

WILH. BAUMANN  
Rolladenfabrik, HORGEN

**B. DUMAS, Propriétaire à Thézau (Aude) France,** fournit directement de ses propriétés: „Clos de St-Félix“ et domaine du „Petit Donon“ d'excellents

**Wins français**

rouges et rosés, de qualité absolument supérieure, depuis fr. 28. — Thecto foport et douane Genève. Rabais pour commande importantes. Bureau à Genève, rue du Rhône 112. Echantillons gratuits.

**Zahnstocher**

in prima Eichenholz (rotbraun), einheimisches Fabrikat, offerieren billigst

**Otto Knittel & Cie.**  
Holzschneiderei in Meyringen.

MAISON FONDÉE EN 1811

**BOUVIER FRÈRES**

NEUCHÂTEL (SUISSE) SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC  
MI-SEC BRUT  
SEC ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

**Berndorfer Metallwaarenfabrik**  
ARTHUR KRUPP

Niederlage in Luzern bei JOST WIRZ, Pilatushof.

Berndorfer Silberputzpulver bestes Konservierungsmittel.



**Vollkommener Ersatz für echtes Silber.**

Das Berndorfer Alpaca-Silber besteht aus silberweissem Nickelmetall, genannt Alpaca und aus garantiert reinem Silber. Die Silber-Auflage beträgt 90 gr. per Dutz. Esslöffel und Gabeln. Gravierungen von Monogrammen etc. können jederzeit angebracht werden, denn das Metall ist durch und durch silberweiss.

Die Berndorfer Alpaca-Silber-Service sind dem praktischen Bedürfnisse angepasst und für den strengen Gebrauch berechnet; sie gelten als sogenanntes Hotelsilber einen Weltrennen und sind für grosse Hotelbetriebe, Restaurants etc. unentbehrlich. Jede gewünschte Auskunft, sowie illustrierte Preisblätter versendet kostenlos:

**Jost Wirz, Luzern**  
Pilatushof.

Aus einem Stück hergestellte Rein-Nickel-Kochgeschirre.

Reparaturen und Wiederherstellungen billigt



**BEL HOTEL**

à San Remo

à vendre ou louer tout meublé.

Position splendide. Plein midi. Belle vue de mer. Grand jardin bien planté. Luminare électrique. Confort moderne. English sanitary arrangements.

S'adresser à M. ROVERIO, notaire, à San Remo (Italie). 1059

**Ventilations-Anlagen**

erstellt für sämtliche Zwecke

**J. P. Brunner, Oberuzwyl (Kt. St. Gallen).**

Spezialität für Trockenanlagen.

**Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus**

Genossenschaft auf Gegenseitigkeit

aller Gewinn den Bezüglern

offert zu billigsten Preisen in Originalwagen alle Sorten

**Kohlen, Koks, Briquets etc.**

für Kessel, Ofen- und Herdfeuerung, sowie Centralheizungen.

**Hotel-Direktion gesucht für den Winter**

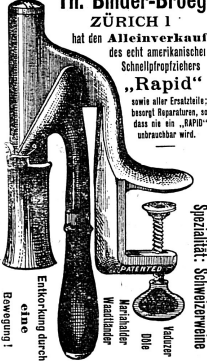
von bekanntem Fachmanne, Inhaber eines bedeutenden Sommergeschäftes in internationalem Badeplatz. Beste Relationen in der Hoteller- und Fremdenwelt. Event. Beteiligung an gutem feinem Geschäft nicht ausgeschlossen.

Franko-Offerten sub. **K. F. 521** an **Rudolf Mosse, Köln.** Ka 1868 g (2500)

**Th. Binder-Broeg ZÜRICH I**

hat den **Alleinverkauf** des echt amerikanischen Schnellprüftheiers „Rapid“

sowie aller Ersatzteile; besorgt Reparaturen, so dass die in „Rapid“ verwendete wird.



Spezialität: Schweizerweine

**Hotel-Omnibus**

6 plätzig, 1- und 2spännig, ist billig zu verkaufen.

Adolf Wyss, Fahrhalter, Solothurn.

**CLICHÉS**

von Hotel-Ansichten

Hofort in bester Ausführung billigst

Schweizer Verlags-Druckerei Basel.



Aus Gesundheitsrücksichten für meine Frau sehe ich mich veranlasst, mein in vollem Betriebe stehendes und in bestem Zustande sich befindendes

**Kurhotel und Soolbad**

(40 Zimmer mit 55 Betten) bestehend aus Hauptgebäude, Dépendance, Badehaus, Oekonomie, prächtiger, grosser und schattiger Garten-Restoration, gedeckter Glashalle u. s. w. zu verkaufen. Die Liegenschaft ist ausserdem ein bevorzugter und vielbesuchter Ausflugsort der Stadtbewohner. Für geschäftskundige, tüchtige Fachleute schöne Existenz. Erforderliches Kapital Fr. 30,000 bis 40,000. Bei sofortiger Uebernahme Kaufpreis billigt.

Offerten von Selbstreflektanten befördert die Expedition d. Bl. unter Chiffre **H 1812 R.**

Alten Unterwaldner Reib-Käse  
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter  
Frische Nidel-Koch-Butter

liefert regelmässig, gut und billig

**Otto Amstad in Beckenried, Unterwald.**  
„Otto“ ist für die Adresse notwendig.  
Silberne Medaille Weltausstellung Paris 1900.

# Japan. Waschseide Fr. 1.65

bis Fr. 2.65 per Meter — sowie stets das Neueste in schwarzer, weisser u. farbiger „Henneberg-Seide“ von 95 Cts. bis Fr. 35.— per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc.  
 Seiden-Damaste v. Fr. 1.30 — Fr. 25.— | Ball-Seide v. 95 Cts. — Fr. 25.—  
 Seiden-Bastkleider p. Robe „16.80 — „ 55.— | Braut-Seide „ 95 „ — „ 25.—  
 Foulard-Seide bedruckt „ 95 Cts. — „ 5.80 | Blousen-Seide „ 95 „ — „ 25.—  
 per Meter. — Muster umgehend.

**G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.**

**Segeltuche**  
 einfarbig und gestreift  
 für Storen und wasser-  
 dichte Bedachungen  
 Holzstoren, Rolladenriemen.  
**SCHOOP & CO, ZÜRICH I.**

**Storendrille**

**Gehring & Meier**  
 Murten. Eier-Grosshandlung Murten.  
 offerieren stetsfort jedes Quantum **Koch- und Trink-Eier**  
 per Post und per Bahn, garantiert streng kontrollierte Ware,  
 zu billigsten Tagespreisen. 1063

**Hôtelier**, propriétaire d'une maison très im-  
 portante sur le Littoral, cherche à  
 louer ou à acheter à partir de la saison prochaine  
**Hôtel de 1<sup>er</sup> ordre**  
 avec riche clientèle. S'adresser sous chiffre **H 1060 R**  
 à l'Administration du journal.

**Zu verkaufen**  
 in grosser Schweizerstadt (über 100,000 Einwohner)  
 ein direkt beim Hauptbahnhof gelegenes, in flottem  
 Betrieb stehendes, renommiertes  
**Hotel II. Ranges.**  
 75 Zimmer mit 100 Betten und gangbarem grossem  
 Restaurant. Das Hotel ist sehr schön, neu möbliert  
 und hat elektrisches Licht. Lift und Zentralheizung.  
 Kaufpreis inkl. Inventar Fr. 800,000. An-  
 zahlung Fr. 80—100,000. Es werden auch gute  
 Hypothek-Titel bis zu Fr. 50,000 in Zahlung genommen.  
 Offerten befördert unter Chiffre **Za G. 876 Rudolf**  
**Mosse, St. Gallen.** (Zag. G. 876) [2501]

Ich übernehme 1064  
**frische Butterlieferungen**  
 für die Hotels, in täglichen Sendungen von 15, 20, 30 und  
 50 Kilo-Körben, in Eis verpackt, franko zentralschweizerische  
 Eisenbahn oder Schiffsstationen, zu den billigsten Tagespreisen,  
 netto gegen bar oder je nach Uebereinkunft, und offeriere heute:  
 feinste Centrifugentafelbutter à 2.60,  
 feinste Käseerei-Naturrahmbutter à 2.40.  
**Josef Fuchs, Magadino (Tessin).**

**GENÈVE HOTEL MODERNE GENÈVE**  
 Place du Molard, Rue Croix d'or  
 Station centrale des tramways pour la ville et les environs  
 Construction et installation nouvelles  
 Confort moderne 1057  
**Chauffage central, Lumière électrique**  
 Réveils automatiques dans toutes les chambres  
 BAINS, 2 ASCENSEURS  
 Cuisine soignée \* Bonne cave \* Prix modérés.  
 Se recommande  
**Th. Nichtawitz**, propriétaire,  
 en même temps propriétaire de l'Hôtel de France à Evian-les-Bains.

**Oberkellner**  
 35 Jahre alt, der 4 Hauptsprachen mächtig, im Hotelfach gründ-  
 lich erfahren, mit prima Referenzen und ständiger Sommerstelle  
 in erstklassigem Hotel,  
**sucht ähnliches Winter-Engagement.**  
 Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. unter Chiffre **H 1058 R.**

**Trockenluft-Kühlanlagen**  
 mit beständiger Luftzirkulation,  
 anerkannt bestes System, liefert in so-  
 lider Konstruktion mit zweckmässiger  
 Einrichtung  
**Ernst Schneider & Cie., Zürich III**  
 Eiskastoffabrik, Lagerstr. 55 (Elegasse).  
 Garantie — Referenzen — Kontenveranschlagung.  
 Grosse Auswahl in Eisschränken, Bierbuffets,  
 Glace-Maschinen, Conservatoren etc. 331  
 Preislisten gratis.

Bestes und billigstes System  
 mit Luftzirkulation ohne Maschinenbetrieb  
**90 Kühlanlagen**  
 und 110 Eisschränke  
 erstellten nur in der Schweiz seit 1899  
**Kienast & Bäuerlein, Zürich IV.**  
 718

**B. BRAUN's Erben, CHUR**  
 empfehlen sich zur Lieferung von  
**Hotel-Büchern**  
 aller Art und  
**nach jedem Schema.**  
 Direkte Lieferung an die Hotels.  
 Wir stehen jederzeit mit Schemata und Offerten zur Verfügung.  
 Wir halten ferner Lager in: 59  
 Torten-, Desserts- und Fischplattenpapieren, Pergament- und  
 Officepapieren, Closetpapieren etc.,  
 Vervielfältigungsapparaten, Schreibmaschinen und allem Zubehör.  
 Referenzen erstklassiger Hotels stehen zu Gebote.

Unterzeichneter offeriert zu billigsten Preisen:  
**Molton für Unterlagen auf Tischen in 86 und 110 cm. Breite.**  
**Weisse Teppiche auf Kommoden und Tische u. mit geknüpften Fransen,**  
 in solidester Qualität, besonders für Hotels zu empfehlen.  
**Staub- und Parquet-Aufnehmer-Stoff.**  
 Muster stehen franko zu Diensten.  
**Wilhelm Bachmann, Weberer, Wädenswil.**  
 6 ZH1500g

Erhältlich überall in Mineralwasserhdlg. Apotheken, Hôtels, Restaurants  
**Passugger**  
**Tafelwasser.**  
 ist das beste diätetische Erfrischungsgetränk.

**Buchführung.**  
 Ordne zuverlässig rasch, diskret,  
 vernachlässigte Buchführungen,  
 Inventur und Bilanzen, Bücherexperten.  
 Einführung der amerik. Buchführung  
 nach praktischem System mit Geheim-  
 buch. Prima Referenzen. Komme  
 auch nach auswärtig. **H. Frisch,**  
**Zürich I, Stadelhoferstrasse 10.**  
 (Z à 1740 g) 9

**FINE CHAMPAGNE**  
 Demandez dans tous les bons hôtels.  
**JULES ROBIN & CO**  
 COGNAC  
 Demandez dans tous les bons hôtels.

**Erste schweiz. Eierverkaufs-Genossenschaft.**  
 Wir offerieren an Private,  
 Hôtels, Pensionen, Spitäler etc.  
**garantiert frische Eier,**  
 1 bis 3 Tage alt, täglich frisch  
 von ca. 500 Lieferanten.  
 Sorgfältigste Lichtuntersuchung.  
 Verkauf in 4 versch. Gewichtsklassen (Größen).  
 Wir empfehlen unser gemein-  
 nützig. Unternehmen dem Wohl-  
 wollen der verehrten Abnehmer.  
 Zentraldepot Ostermündingen.  
 Der Geschäftsführer:  
**E. Rohrer,**  
 1029 — Telefon 1677, Bern. —  
 Telegramm-Adresse:  
 „Schweizer Eier“ Ostermündingen.

**Für Hoteliers.**  
 Eine pat. **Lehrerin** sucht während  
 den Ferien (Juli) in einem Hotel Stelle  
 zu Kindern. Offerten befördert die Ex-  
 pedition unter Chiffre **H 1062 R.**

**PRIMEURS**  
 Fruits et Légumes en gros  
 Expéditions journalières soignées  
 par colis postaux  
**J. TOCHON**  
 à Plainpalais  
 = GENÈVE =  
 Prix spéciaux très réduits  
 pour 890  
**Hôtels et Pensions**  
 Téléphone 2332

**Schloss-Hotel u. Pension Hertenstein**  
 Vierwaldstättersee, bei Luzern.  
 Unvergleichlich herrliche Lage; vollkommen staubfrei; voll-  
 ständig neu renoviert; elektrische Beleuchtung; Fahrverke;  
 Motorboot und Ruderschiffe zur Verfügung; Spielplätze; grosser  
 Park (60 Jucharten) mit wundervollen Aussichts-Punkten  
 auf See und Gebirge. — Prospekte zu Diensten.  
 Höflichst empfohlen durch den neuen Besitzer  
 934 **Hans Bürchler**  
 vorm. Besitzer des Hotel Hecht in St. Gallen.

**JAMES L. DEMANN & CO, LTD**  
 MANCHESTER 20 PICCADILLY, LONDON W. GLASGOW  
 Besitzer der Weinberge **J. Lemoine, Rilly-la-Montagne, Reims**  
*Cuvée Royale, Un brut.*  
 Eigentümer der Weinberge **Château Tivoran bei Pauillac**  
*à côté de M. le Marquis de Lambert des Seignes.*  
 Proprietors of the famous **Scotch Whisky**  
**"BIG BEN" BRAND**, ten years old, as supplied to the House of Commons  
 and  
**DENMAN'S SPECIAL OLD HIGHLAND**, seven years old.  
 TELEGRAM-ADRESSE: ALLEINIGER VERTRETER FÜR DIE GANZE SCHWEIZ:  
 LIVRAN, BASEL **HERMANN ZIMMERMANN-AGRELL**  
 TELEPHON N° 1700 112 UNTERER RHEINWEG, BASEL.

**H. von ARX & Cie., Zürich, Gottthardstr. 49**  
 liefern als Spezialität:  
**Messerputzmaschinen.**  
 Schweiz. Pat. 20193.  
 Die zuverlässigste der Gegenwart!  
 Kein Kratzen! Kein Zerschneiden der Gar-  
 nituren! Für Hand- u. Kraftbetrieb. Vereinfacht  
 alle Vorteile der besten bisherigen Systeme.  
 Referenzen: A. Mälin, Hotel National & Ter-  
 lakken, Capizzi, Hotel Krone, Disentia, etc.  
 Mr. Mälin in Zürich schreibt: Ueber Ihre  
 „Ulking“-Messerputzmaschine kann ich Ihnen  
 meine vollste Zufriedenheit aussprechen. Es ist die beste,  
 die ich bis jetzt gesehen habe und funktioniert tadellos.  
**Milch-Entrahmungs-Maschinen.**  
 Für Hotels, Konditoreien, Gasthöfe mit eigener  
 Landwirtsch. Keine saure Milch! Stets süsser Rahm! Bezahlst dich  
 in kürzester Zeit! Entrahmt per Stunde 50 Liter Milch!  
 Viele Muster im Betrieb!  
 Referenzen: Kurhaus Zürichberg, Hotel Tamina, Ra-  
 gas, Hotel Hirschen, Ganten-Thun, Hotel  
 des Alpes, Interlaken, Kurhaus Bocken Horzen, Pen-  
 sion Alphard-Meltingen, etc., etc.  
 Man verlange unsere illustrierten Preislisten über  
 Haushaltsgegenstände.

**Directeur d'hôtel.**  
 A la tête d'une société et dirigeant un Leading-Hôtel uni-  
 versellement connu et de tout premier ordre, je désire pour la  
 saison d'hiver me charger d'une seconde grande direction.  
 Prière d'adresser les offres à l'administration du journal  
 sous chiffre **H 1061 R.**

D2108Z 1040  
**Kühlanlagen.**  
 Wir empfehlen unser grosses Lager in  
 Kühlanlagen neuesten Systems  
 mit Luftzirkulation ohne Maschinenbetrieb.  
 Solide Arbeit. Prima Referenzen. Billige Preise.  
**Klanatsky & Co., Zürich III.**  
 Bureau: Bäckerstr. 26. Magazin und Werkstätte: Zwinglistr. 14.

**Hotel zu verpachten in Bordighera.**  
 Erbaut 1902, mit schönen Zimmern und guter Lage, cirka  
 40 Betten, 4 Minuten vom Bahnhof. Das Hotel ist zu möblieren,  
 40 bis 50 Mille erforderlich.  
 Sichere Existenz.  
 Offerten unter Chiffre **H 1049 R** an die Exped. d. Bl.

**Sphinxbier.**  
 Unter dieser Marke offeriere ich speziell den Herren  
 Hoteliers ein feines Tafelbier in eleganter Packung zum  
 Preise von 22 Cts. per Flasche ab Zürich, auf Wunsch  
 pasteurisiert.  
**Postversand** in der ganzen Schweiz in Kisten von  
 12 Flaschen (Bier Fr. 2.65, Porto Fr. 1.50, Retourporto Fr. 1.—),  
 Rascheste Bedienung. Wenn nicht anders gewünscht, Nach-  
 nahme. Zu empfehlen für entlegene Berg-hotels.  
**Bahnversand** in Kisten von 24 Flaschen. Auf  
 Wunsch Franko-Offerte.  
 Telegramme: **A. Hürlimann**  
**Sternbräu Zürich.** Brauerei Zürich.



Wer eine Stelle oder Personal sucht, findet das eine oder andere mit ziemlicher Sicherheit durch ein Inserat im Offerten-Blatt der Schweizer Hotel-Revue.

**Inserat-Tarif:**  
Stellengesuche:  
Bis zu 7 Zeilen... Fr. 2.50  
Wiederholungen (ohne Unterdruck)... 1.-  
Stellenofferten:  
Bis zu 3 Zeilen... Fr. 3.-  
Wiederholungen... 2.-  
Für Mitglieder... 1.-  
Wiederholungen... 1.-  
Aufnahme von Stellengesuchen nur gegen Vorausbezahlung.

# Offerten-Blatt

## MONITEUR DES VACANCES

**Prix des Annonces:**  
Demandes de places:  
Jusqu'à 7 lignes... Fr. 2.-  
De 8 à 10 lignes... 2.50  
Répétitions... 1.-  
Offres de places:  
Jusqu'à 4 lignes... Fr. 3.-  
Répétitions... 2.-  
Pour accidentelles... 2.-  
Répétitions... 1.-  
Les demandes de places doivent être payées d'avance.

Si vous cherchez une place ou du personnel, il est très probable, que vous trouverez l'une ou l'autre par une annonce dans le Moniteur des Vacances.

Postmarken werden nur aus folgenden Staaten an Zahlungsstatt angenommen:  
Italien (1 Lire = Fr. —.90) Deutschland (1 Mark = Fr. 1.20) England (1 Schilling = Fr. 1.20) Österreich (1 Krone = Fr. 1.—) Frankreich (zum vollen Wert) Schweiz (zum vollen Wert)

Les timbres-poste des pays suivants sont seul acceptés en paiement:  
Italie (1 Lire = Fr. —.90) Allemagne (1 Mark = Fr. 1.20) Angleterre (1 Shilling = Fr. 1.20) Autriche (1 Couronne = Fr. 1.—) France (au pair) Suisse (au pair)

**Zur gefl. Notiz.**  
Wir sehen uns neuerdings veranlasst, zu erklären, dass das von einem gewissen G. KUHN-EICHACKER (früher Annoncenagent in Basel) in Zürich unter der Firma „Schweizer Hotelier-Bureau“ gegründete Plazierungs-bureau in keiner Bewandnis steht mit dem Schweizer Hotelier-Verein oder dessen Centralbureau.  
Basel, den 28. März 1902.  
Für das Centralbureau:  
Der Chef: OTTO AMSLER.

### Stellenofferten \* Offres de places

**Etagegouvernante.** Für ein erstes Hotel in Rom wird Dieselbe muss der 1. Hauptpraxis mächtig sein und schon derartige Stellen in Häusern ersten Ranges bekleidet haben. Offerten an E. Hase, Sonnenberg, Seefeldstr. 1509

**Gesucht in ein Hotel nach Spa (Belgien) Kellnerin, Hänge oder Volontäre aus guter Familie, mit der französischen Sprache. Ebendasselbe junger Kellnermeister-Volontär, bevorzugt Kellnerlehrling der seine Lehrzeit absolviert hat. Offerten mit Zeugnisschriften und Photographie an die Exped. unter Chiffre 1564.**

**Gouvernante,** der drei Hauptsprachen mächtig, durchaus selbständig, und zuverlässig, im Alter zwischen 30 und 40 Jahren, wird für die Wintersaison gesucht. Offerten an P. E. Extermann, Hotel de Russie, Baden-Baden. 1505

**Lingère (erste),** welche auch den Posten als Etagegouvernante mit zu versehen hätte, findet Jahresstelle. Eintritt erste Tage September. Offerten mit Zeugnisschriften, Photographie (möglichst ungelohnt), sowie Angabe des Alters, der Sprachkenntnisse und Gehaltsansprüche gefl. zu richten an: Hôtel Suisse, Wies (Nizza), Südfrankreich. 1564

**Pâtissier-Entremetier,** tüchtig, welcher gut empfinden sein muss, wird in feines Hotel I. Ranges gesucht. Offerten mit Zeugnissen an die Exped. unter Chiffre 1565.

**Pâtissier** gesucht für ein grösseres Saisonhotel. Eintritt 1. Juli. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre 1571.

**Sekretär-Kassier** gesucht nach Luzern, zu sofortigem Eintritt. Saisonstelle. 3 Hauptsprachen unbedingt erforderlich. Offerten mit Holographie und Photographie an die Exped. unter Chiffre 1566.

**Sekretär-Korrespondent.** Ich suche zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen und zuverlässigen Sekretär-Korrespondent. Nur Bewerber mit prima Referenzen werden in obiger Eigenschaft, mit Photographie und Gehaltsansprüchen unter Chiffre L. B., poste restante Innsbruck, bis 5. Juli.

### Stellengesuche \* Demandes de places

**Bureau-Volontärin.** Eine junge, gebildete Tochter, Schweizerin, deutsch, französisch und englisch sprechend, wünscht Saisonstelle in obiger Eigenschaft, in einem Hotel und als Stütze der Hausfrau. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1531.

**Chef de cuisine,** français, demande place pour la saison ou à l'année. S'adresser à l'administration du journal, sous chiffre 1510.

**Chef de cuisine,** tüchtiger, routinierter, soliden und ruhigen Charakters, gegenwärtig in einem Hause Luzerns tätig, militärfrei, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Winterstation, event. Jahresstelle in nur gutem Hause; Davos vorgezogen. Zeugnisschriften und Photographie zu übersenden. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1558.

**Chef de cuisine,** avec les meilleures références, cherche place pour la saison d'hiver, de préférence en Suisse. Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre 1488.

**Chef de cuisine,** durchaus tüchtig und solid, mit prima Referenzen, wünscht Engagement in einem Hotel I. Ranges, Berghotel bevorzugt. Eintritt nach Wunsch. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1559.

**Chef de cuisine,** Schweizer, mit guten Zeugnissen, sucht für die Wintersaison, event. Jahresstelle. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1518.

**Chef de cuisine,** durchaus tüchtig und solid, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Winter- oder Jahresstelle, in Hotel ersten Ranges. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1568.

**Chef de cuisine** (Ostschweizer), 28 Jahre alt, tüchtiger, solider Mann, wünscht geeignetes Engagement für kommende Wintersaison, event. Jahresstelle. Prima Referenzen aus besseren Häusern der Schweiz u. Englands zur Verfügung. Eintritt von Mitte Oktober an nach Belieben. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1569.

**Chef de réception-Caissier-Secrétaire,** 25 Jahre, tüchtig, zuverlässig und sprachkundig. Durch mehrjährige Praxis in allen Branchen der Hotellerie bestens bewandert, sucht passendes Engagement für kommenden Winter. Prima Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1533.

**Conciergerie** erfahrener Mann, mit prima Zeugnissen versehen, wünscht Engagement in einem der grössten Hotels der deutschen Schweiz, auch Engagement für den Winter. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1541.

**Conciergerie** sucht Stelle in Pensionshotel oder als Conductor in ein grösseres Hotel, für nächsten Winter. Jahresstelle vorgezogen. Offerten an die Exped. unter Ch. 1524.

**Conciergerie** 27 Jahre alt, der vier Hauptsprachen mächtig, wünscht, gestützt auf prima Zeugnisse, Herbst- oder Winterstelle Photographie und Referenzen zur Verfügung. Adresse: A. Müller, Hôtel Suisse, Turin. 1519

**Fräulein,** gebildetes, gesetzens Alters, der 4 Hauptsprachen in Wort und Schrift mächtig, mit der Buchführung vertraut, wünscht Stelle als Korrespondentin, Sekretärin, Reiseleiterin oder Empfangsdiene. Gefl. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1548.

**Glätlerin,** die schon in Hotels gearbeitet, sucht Winterstelle, am liebsten wieder in ein Hotel. Adresse: Emma Spycher, Glättlerin, Stuckhaus 8, Bern. 1529

**Gouvernante,** tüchtige und energische Wittve sucht in grösseres Etablissement sofortige Anstellung als Gouvernante, event. auch als selbständige Leiterin eines kleinen Hotels. Saison- oder Jahresstellung. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1532.

**Gouvernante,** gesetzens Alters, Schweizerin, der drei Hauptsprachen mächtig, in jeder Beziehung, sowohl Küche als Ziegen durch und durch erfahren und tüchtig, sucht auf nächste Wintersaison passendes Engagement in Hotel ersten Ranges. Beste Zeugnisse und Empfehlungen. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1547.

**Gouvernante.** Eine im Hotelwesen erfahrene, tüchtige Frau, sucht Vertrauensstelle in erstklassigen Sanatorium oder Hotel. Prima Referenzen. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1574.

**Gouvernante d'étage,** Française, parlant allemand pour le septembre. Bons certificats à disposition. Adresser les offres à l'administration du journal, sous chiffre 1490.

**Haushälterin.** Ein Frauenzimmer gesetzens Alters, in allen Zweigen des Wirtschaftens und Hotelwesens bewandert, sucht Jahresengagement in obiger Eigenschaft, event. als Officiegouvernante, Controlleure oder auch als Haushälterin. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1570.

**Kellnerstelle** für Restauration oder als Oberkellner, sucht ab 1. Juli gut recommuniert Schweizer, 27 Jahre, drei Hauptsprachen, militärfrei. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1546.

**Kochlehrling,** Auszuender Konditor sucht Stelle als Kochlehrling oder Pâtissiergehilfe. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1560.

**Kochlehrling.** Für einen jungen, der Schule entlassenen, Herbt in Saisongeschäft ersten Ranges der Schweiz tätig, sucht Stelle über den Winter, in ein feines Hotel im Süden. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1545 Ch. an Orell Füssli-Annancen, Chur. 911

**Kochlehrling.** 16 1/2 Jahre alt, gesund, gross und stark, wüthig in Saisongeschäft ersten Ranges der Schweiz tätig, sucht Stelle über den Winter, in ein feines Hotel im Süden. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1537.

**Kochlehrerstelle** gesucht für einen gut erzogenen Knaben von rechtschaffen Eltern. Jahresstellung bevorzugt. Offerten unter Chiffre 1563.

**Küchenguvernante** tüchtig und erfahren, sucht Stelle in besserem Hotel der Schweiz oder des Auslandes. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1544.

**Lifftier** mit besten Zeugnissen sucht Stelle als solcher oder als Conductor. Offerten an die Expedition unter Chiffre 1555.

**Lingère (erste),** mit guten Zeugnissen versehen, sucht Winter- oder Jahresstelle. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1558.

**Oberkellner,** gewandter, energischer, der 3 Hauptsprachen mächtig, auch mit Bureauarbeiten bestens vertraut, gegenwärtig in ganz erstklassigem Hotel der Ostschweiz tätig, sucht, gestützt auf prima Referenzen, Engagement auf kommenden Winter. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1584.

**Oberkellner,** 29 Jahre alt, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht, gestützt auf prima Referenzen, Stelle für nächsten Winter, auch dem Süden. Gefl. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1536.

**Oberkellner,** 31 Jahre alt, durchaus fähig, repräsentierend, mit feinen Umgangsformen, wünscht Stelle als solcher in einem Hotel ersten Ranges, ab 15. Oktober. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1542.

**Office-Gouvernante** sucht, gestützt auf prima Referenzen, Stelle für nächsten Winter, in ein feines Hotel, in Wintersaison, im Süden. Gefl. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1553.

**Portier,** als alleiniger oder Conductor sucht ein durchaus solider, fachkundiger Mann, 4 Hauptsprachen sprechend und sehr bescheiden, für sofort oder nach Belieben. Gefl. Offerten an M. Schütz, Leuengasse 4 (II. Etage), Zürich I. 1499

**Saaltöchter (erste),** Deutschschweizerin, die frau- und männlich mit Unmuth und Freude als Saaltöchterstelle. Gute Zeugnisse. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1528.

**Saaltöchter.** Eine Tochter aus guter Familie, die den Service kennt, sucht Stelle als Saaltöchter in ein feines Hotel-Café, zu sofortigem Eintritt. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1536.

**Secrétaire.** Fils d'hôtelier, Suisse, âgé de 25 ans, capable de secrétaire, en Italie ou en Egypte. Adresser les offres à l'administration du journal, sous chiffre 1501.

**Secrétaire ou sommelier d'étage,** fils d'hôtelier 23 ans, parlant allemand, anglais et français, cherche place pour l'hiver. Certificats à disposition. Offres à l'expédition du journal, sous chiffre 1525.

**Sekretär,** 29 Jahre alt, sehr gut empfohlen, die französische und englische Sprache beherrschend, sucht Saison- oder Jahresstelle. Gefl. Offerten an die Exped. unter Ch. 1539.

**Sekretär-Kassier- oder Chef de réception-Stelle** gesucht von 26-jährigem, kautionsfähigem Schweizer, für nächste Wintersaison. Bewerber ist im Kolonnenwesen bewandert und der 4 Hauptsprachen mächtig. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1515.

**Sekretär-Kassier-Chef de réception.** Schweizer, guter Familie, 26 Jahre alt, der 4 Hauptsprachen mächtig, mit besten Referenzen und Zeugnissen versehen, sucht Engagement für den Winter. Riviera oder Ägypten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1533.

**Sekretär-Kassier,** 24 Jahre alt, Schweizer, der drei Hauptsprachen mächtig (auch Italienisch), mit guter Hotelpraxis und besten Zeugnissen von nur ersten Häusern im Kolonnenwesen bewandert, sucht Winterengagement, event. auch Jahresstelle. Gefl. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1567.

**Stütze der Hausfrau,** Junge Schweizerin, deutsch, französisch und englisch sprechend, wünscht Engagement in obiger Eigenschaft. Könnnte Korrespondenz besorgen und beim Servieren behilflich sein. Gute Behandlung Hauptsache. Berner Oberland vorgezogen. Gefl. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1527.

**Zimmermädchen,** englisch und französisch sprechend, sucht Stelle als solche in einem Hotel ersten Ranges. Zeugnis zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1562.

**Zimmermädchen (zwei)** tüchtige, mit prima Zeugnis versehen, suchen Stelle für kommende Wintersaison, nach Cairo, Rom oder Neapel. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1561.

**Zimmermädchen,** Schweizerin, tüchtig und gewandt, der 3 Hauptsprachen mächtig, sucht Stelle zu Diensten. Offerten an die Exped. unter Chiffre 1572.

### Zur gefl. Notiznahme.

Diejenigen Hotels, welche noch im Besitze nicht passender Offerten (Zeugnisse und Photographien) sind, werden hiemit dringend ersucht, dieselben den betr. Bewerbern beförderlichst wieder zuzustellen. Dessgleichen werden die in der Expedition ersuchten, ihnen zugehende Offerten in ihrem eigenen Interesse möglichst rasch zu beantworten.

Die Expedition der „Hotel-Revue“.

### AVIS.

Wer auf die unter Chiffre ausgeschriebenen Personal- oder Stellengesuche Offerten einwendet, hat dieselben auf dem Umschlag mit der dem Inserat beigegebenen Chiffre zu versehen und an die Expedition zu adressieren, von welcher sie dann uneröffnet und franko an die richtige Adresse befördert werden.

Die Expedition ist nicht befugt, die Adressen der Inserenten mitzuteilen.

Nichtkonveniente Offerten sind nicht an die Expedition, sondern an die Bewerber direkt zu retournieren.

## Hotel-Kauf event. -Pacht.

Gesucht für kommenden Herbst ein Hotel I. Ranges mit 80 bis 100 Betten. Ein in der Schweiz befindliches Jahresgeschäft wird bevorzugt. Offerten unter Chiffre H 1047 R befördert die Exp. d. Bl.

## Directeur-Gérant

d'un hôtel de montagne de 350 lits cherche place dans le Midi. Cautionnement peut être déposé. Adresser les offres sous chiffre A. Z. V. poste restante Lausanne. 1037

## NACH LONDON Ostende-Dover

geht über Strassburg-Brüssel  
welche drei Schnell-Dienste täglich führt, welche einen dir. Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter Staatsverwaltung steht.  
Von Basel in 17 Std. nach London.  
Einfache Fahrt (15 Tage) I. Kl. Fr. 119.40 II. Kl. Fr. 88.85  
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198. — II. Kl. Fr. 146.65  
Seefahrt nur 3 Stunden.  
Fahrplanbücher und Auskunft gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer, Kirchgartenstrasse 12, Basel.

**Savon Captif**  
über der Waschelegentlich hängende Seife, sehr praktisch bewährt, weil sparsam und reichlich in Gebrauch, hat sich in den meisten Hotels und Restaurants des In- u. Auslandes eingefunden. Wiederverkäufer gesucht in Orten, wo noch keine Depots, von allein. Fabrikanten J. G. Bloedner, Sohn, Gotha.

MAISON FONDÉE EN 1829.  
SWISS CHAMPAGNE  
EXPOSITION GENEVE 1896 NATIONALE 1896  
MÉDAILLE D'OR  
Extra Dry  
Louis Mauler & C<sup>ie</sup>  
MOTIERS-TRAVERS (Suisse).

## Hotel-Verkauf.

Ans Gesundheitsrücksichten wird ein sehr gut frequentiertes, in bestem Renommé stehendes Hotel von 20-25 Zimmern, mit belichtem, feinem Restaurant, an bester Lage einer grösseren Stadt der Nordschweiz käuflich abgetreten. Gute Rendite nachweisbar. Erforderliche Anzahlung Fr. 70-60,000. Anfragen von nur Selbstrefektanten sind erbeten unter Chiffre F 3547 G an Haasenstein & Vogler, Basel.

Zu vermieten od. zu verkaufen: Hotel mit Restaurant, in grösserer Industriestadt der Ostschweiz. Offerten unter Chiffre D1269 Z an die Annoncen-Expedition J. Dürst, Zürich. 1055

## Per sofort zu verkaufen.

Gutgehende Wirtschaft mit Geschäft. 60,000 Jahresumsatz. Offerten unter O F 259 an Orell Füssli-Annancen, Zürich. 8712  
Billige bedruckte Servietten in Leinwand, Baumwolle, Papier, Dessin.  
Schneid- und Färberei.  
Basel.

## Comestibles GEBR. CLAR, BASEL

18 Eisengasse. \* Telephon 1386.  
Fluss- und Meerfische \* Tafelgeflügel  
Konserven aller Art  
Sämtliche Champagner und Flaschenweine  
Cognacs und Liguers. 52

## Hotel-Directeur

Schweizer, letzten Winter in Ägypten tätig, sucht Stellung nach dem Süden. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 1054 R.

SCHWEIZER HOTEL-REVUE, BASEL  
Offizielles Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins. Einziges schweiz. Fachblatt der Hotel-Industrie.  
DIE HOTEL-REVUE eignet sich hauptsächlich für Inserate betreffend:  
Geldene Medaille  
Speisezubereitungs-Maschinen Silber-, Porzellan-, Glaswaren Lebensmittel, sowie Getränke  
Ameublements sowie Tapeten Teppiche, Vorhänge, Lingerie Personen- und Gepäckkoffer  
Kauf, Verkauf und Pacht von Hotels, Pensionen, Gasthäusern Stellen-Gesuche und -Offerten